

§. 3. Theile des nördlichen Eismeers.

1. Das grönländische Meer, im O. von Grönland, im N. von Island.

2. Das spitzbergische, mit der Wallfischbay.

3. Das lappländische, südlich vom vorigen, zu beiden Seiten des Nordkaps ($71\frac{1}{2}^{\circ}$ N. B. und $43\frac{3}{4}^{\circ}$ D. L.); Western-, Porsanger-, Tana-, Baranger-, Fiord.

4. Das weiße Meer, ein Busen zwischen dem heiligen Vorgebirge oder Swiatoi Noß (58° D. L.) und dem Kap Kanin (62° D. L.), bis über den nördlichen Polarkreis hinaus ins Land eindringend. Theile: die kandalagskische, Onega- und Dwina-Bucht.

5. Die tscheskische Bay, südlich von Kalguef.

6. Das karische Meer, zwischen Nowaja-Semlja und Asien, hängt auf dreifache Weise mit dem westlich gelegenen Theile des Eismeers zusammen:

a) durch die Bajatsch-Strasse, zwischen der gleichnamigen Insel und dem Festlande;

b) durch die karische Strasse, zwischen Bajatsch und Nowaja-Semlja;

c) durch die Matoschnoi-Strasse, zwischen den beiden Inseln von Nowaja-Semlja.

7. Das sibirische Meer; Theile:

a) der obische Meerbusen (unter 90° D. L.), gegen S. bis zum Polarkreise reichend; Theile: die obische und tasowsche Bay.

b) der jenißeiskische Busen (Liman) unter 100° D. L. geöffnet;

c) Taimur-Busen, südöstlich vom Kap Sjewerowostotschui (78° N. B. und 118° D. L.), dem nördlichsten Punkte Asiens;

d) Katanga-Liman, südöstlich von dem genannten Kap;

e) Lena-Liman unter 145° D. L.;

f) Jana-Liman;

g) Indigirska-Liman unter 169° D. L.;

h) Kolüma-Liman, Meridian der Bäreninseln;